

Vorbereitung

Videofeedback dauerhaft und regelmäßig einsetzen (4-5 Wochen lang)

Sach-Analyse der Bewegung(en), die im SU gelernt werden soll(en)
- *In welchen Ebenen findet die Bewegung statt?*
- *Was sind die Hauptmerkmale/technischen ‚Knotenpunkte‘?*

Auswahl der Kameraposition
- *Wo ist ein geeigneter Standort?*
(Hintergrund ohne Gegenlicht und ablenkende Umgebung)
- *Was ist ein geeigneter Bildausschnitt?*

Stationsbetrieb in Kleingruppen (max. 6 SuS) planen

Gerät für Aufnahme und Präsentation (!) auswählen

Kontrollieren der Aufnahmefrequenz des Aufnahmegeräts
- *25 fps für Positionen und ‚langsamere‘ Bewegungen*
- *60-120 fps für (sehr) schnelle Bewegungen*

Kontrollieren der Bildauflösung des Aufnahmegeräts
- *1920 x 1080 px empfehlenswert, liefert ‚schärfere Bilder‘*

Kontrollieren Bildschirmgröße des Wiedergabegeräts
- *5-7“ (Smartphone-Bildschirme) für die Einzelwiedergabe einer Bewegung ausreichend*
- *größer 7“ (Tablets) für eine Gegenüberstellung zweier Bewegungen im split-screen-Modus*

Gesetzliche Vorgaben klären
- *Vorgaben der Datenschutzgrundverordnung und schul-interner Regelungen beachten*
- *SuS und deren Eltern frühzeitig informieren und Einverständnis einholen (Vordruck in der Literaturliste)*

Durchführung

- Stationsbetrieb in Kleingruppen
(für den Wechsel zwischen Feedback- und Übungsphasen, s.o.)

- Feedback nur dann geben, wenn SuS wünschen

- Wahrnehmung ‚gelungener‘ Versuche unterstützen,
statt Fehler zu beschreiben

- Feedback nach jeder 2.-5. Bewegungsausführung
(Feedbackhäufigkeit mit zunehmendem Lernerfolg reduzieren)

- Feedback 5-30 Sekunden nach der Bewegung geben und
5 Sekunden – 2 Minuten bis zum nächsten Versuch warten

- Bewegungsaufnahme muss alle relevanten Bewegungsmerkmale
berücksichtigen
 - *Ggf. aus verschiedenen Perspektiven filmen*
 - *Nicht vergessen: Hintergrund ohne Gegenlicht oder ablenkende Umgebung (s.o.)*

- Wiederholte Darbietung des Videofeedbacks, auch in verlangsamer
Form, unterstützt den Lernprozess

- Hilfreich ist eine simultane Darstellung von Ist- und Sollwert mittels ‘split-
screen’

- Die Aufmerksamkeit des Lernenden mittels visueller Hervorhebungen
(Kreise, Linien) auf wenige, aber relevante Bewegungsmerkmale lenken